

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium Finanz- und Verwaltungsausschuss	Termin 29.07.2015	Status öffentlich - Beschluss
---	-----------------------------	---

Quartierskonzept für Seniorinnen und Senioren auf der Hardhöhe in Fürth

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: - Antrag auf Bewilligung einer staatlichen Zuwendung nach der Förderrichtlinie Selbstbestimmt Leben im Alter - Zuwendungsbescheid - Finanzbedarfsplanung	

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss erteilt die Zustimmung zur Durchführung des Förderprojekts "Quartierskonzept für Seniorinnen und Senioren auf der Hardhöhe in Fürth" und bewilligt die für die Jahre 2015 bis 2018 erforderlichen Eigenmittel nach beiliegendem Finanzplan.

Die Kämmerei wird angewiesen, diese Mittel in die Haushaltsplanung aufzunehmen.

Sachverhalt:

In der Sitzung des Beirates für Sozialhilfe, Sozial und Seniorenangelegenheiten am 06.11.14 wurde der Endbericht des Projektes „Lokales Konzept zur selbständigen Lebensführung im Alter“ vorgestellt. Der Beirat nahm von diesem Bericht Kenntnis und beauftragte die Verwaltung erste Umsetzungsschritte, insbesondere die Einrichtung eines Quartiersbüros und eines/r Quartiersmanagers/in unter Ausschöpfung von Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Im Dezember 2014 hat der Freistaat Bayern die Förderrichtlinie Selbstbestimmt Leben im Alter – SeLA aufgelegt, die über einen Zeitraum von 2 Jahren die Umsetzung neuer Konzepte für ein selbstbestimmtes Leben im Alter mit insgesamt bis zu 40.000 € fördert. Förderfähig sind Personal- und Sachausgaben im Umfang von bis zu einer halben Stelle für den Aufbau, die Koordination und Organisation sowie kontinuierliche fachliche Begleitung. Fördervoraussetzung ist weiterhin der Nachweis der Nachhaltigkeit, d.h. das Projekt ist mindestens ein weiteres Jahr entsprechend weiterzuführen.

Die Stadt Fürth/Sozialreferat hat einen Antrag beim Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familien und Integration nach diesem Förderprogramm gestellt. Danach soll in dem WGBG-Gebäude in der Komotauer Str. 32, im direkten Anschluss an die Räumlichkeiten der AWO, ein Quartiersbüro entstehen, das gleichzeitig als Musterwohnung für barrierefreie

Wohnraumgestaltung vom FZF für Wohnraumberatung mit genutzt werden kann. Personell soll eine Halbtagskraft mit 19,5 Wochenstunden in E 9 eingestellt werden, die nach Ablauf von 3 Jahren dieses Quartiersbüro idealerweise nur noch als 450 €-Kraft mitbetreuen soll. Der ursprüngliche Plan, eine Honorarkraft für 10 Wochenstunden hiermit zu betrauen, wurde sowohl vom Sozialministerium als auch vom ZBFS abschlägig beschieden. Langfristiges Ziel ist daher ebenso, dass das Quartiersbüro nach Ablauf der 3 Jahre möglichst von Ehrenamtlichen betrieben werden kann und eine hauptamtliche Kraft nur noch unterstützend zur Seite stehen muss.

Zwischenzeitlich wurde der Antrag mit Zuwendungsbescheid vom 24.06.15 vom Zentrum Bayern, Familie und Soziales bewilligt.

Das Referat IV ist derzeit bereits mit potentiellen Spendern in Kontakt, um die von der Stadt Fürth aufzubringenden Finanzmittel soweit als möglich zu refinanzieren.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
☐ nein	☒ ja	☐ nein	☒ ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt			
☐ nein	☒ ja	Hst.4000.6382.1000	Budget-Nr.
		im	☐ Vwhh ☐ Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag: teilweise vorhanden, jeweils 10.000 € als Projektmittel in den HH für 2015 und 2016			

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten von	14.07.2015
Ergebnis:			

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten**

Fürth, 15.07.2015

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Amt für Soziales, Wohnen und
Seniorenangelegenheiten
Vogelreuther, Michaela

Telefon:
(0911) 974-1760

